

Siebttes Jahrestreffen des Sarkoidose Netzwerks

Schwerpunktthema: „Impfen bei Sarkoidose“

Bonn (sf/rth). Das Thema „Impfen bei Sarkoidose“ ist ein Schwerpunktthema des diesjährigen Treffens des Sarkoidose Netzwerk Bonn. Immer, wenn sich im Herbst die nächste Grippewelle am Horizont abzeichnet, beginnt erneut die Diskussion um Nutzen und Risiken einer Schutzimpfung bei Patienten und auch bei Ärzten.

Dies gilt ganz besonders für Patienten mit einem gestörten Immunsystem und bei der Einnahme von Medikamenten, die das Immunsystem regulieren sollen. Aber diese Frage stellt sich nicht nur bei der Grippe-schutzimpfung, sondern generell bei allen Impfungen.

Weitere Schwerpunkte dieser Großveranstaltung zu den verschiedenen Aspekten der Sarkoidose sind die Diabeteproblematik bei der Cortisonbehandlung, die neuesten Erkenntnisse aus Klinik und Wissenschaft bei dieser vielschichtigen Erkrankung sowie der Erfahrungsbericht einer Sarkoidose-Patientin. Nach den Fachvorträgen gibt es die Gelegenheit zum Erfahrungsaus-

tausch zwischen Betroffenen und fachkundigen Ärzten.

Das Jahrestreffen findet am 13. März ab 17 Uhr im großen Hörsaal (I/A) des Biomedizinischen Zentrums der Uniklinik Bonn auf dem Venusberg, Gebäude-Nr. 344, statt.

Auch in diesem Jahr zeigt diese bereits traditionelle Veranstaltung, wie wirkungsvoll die Patienten-Selbsthilfe mit Ärzten und medizinischen Einrichtungen der Region zusammenarbeiten kann. Hierbei werden medizinische Fachbereichsgrenzen überwunden. Dieses Netzwerkkonzept ist ein wesentlicher Schlüssel für eine erfolgreiche Diagnose und Therapie bei Sarkoidose und verbreitet sich inzwischen auch erfolgreich in weiteren Regionen in Deutschland.

Die Sarkoidose tritt in vielen und oft unspezifischen Erscheinungsformen auf und kann mit ihren Entzündungsreaktionen alle Körperregionen und -organe erfassen. Somit entzieht sie sich auch oft einer standardmäßigen Diagnose und Behandlung und erfordert



■ Referenten und das Koordinationsteam nach der Veranstaltung 2012 im Museum Koenig FOTO: PRIVAT

daher auch unbedingt das Zusammenwirken verschiedener medizinischer Fachbereiche.

Eingeladen zu diesem Netzwerktreffen sind alle Betroffene, ihre Angehörigen, Ärzte und an diesem Thema Interessierte. Die Anerkennung als ärztliche Fortbildungsveranstaltung mit 3 CME-Punkten

durch die Ärztekammer Nordrhein liegt vor.

Die Teilnahme ist kostenlos. Um Anmeldung wird unter Tel./Fax 0228-47 11 08 oder bonn@sarkoidose-netzwerk.de gebeten. Alle Infos zur Veranstaltung und zum Sarkoidose Netzwerk unter www.sarkoidose-netzwerk.de.